

GEMEINDEzeitung

Jahrgang 42 | Nr.1 | März 2021

Gallbrunn | Sarasdorf | Stixneusiedl | Trautmannsdorf/Leitha



Inhalt

02 | Vorwort

04 | Beschlüsse aus dem Gemeinderat

05 | Wasseruhrentausch

06 | Die Gemeinde geht online

07 | Neuzugänge im Gemeinde-Team

07 | FerialpraktikantInnen

09 | Projekt Schloss

10 | FF Kommandos und Kommandanten

12 | Flughafenspange

14 | Handyschule für SeniorInnen

15 | Ausflugsziele 2021

18 | EVN Spendenaktion "Mehr Bäume für meine Gemeinde"

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Jugend!



Vor ziemlich genau einem Jahr, am 16.03.2020, fand meine Angelobung zum Bürgermeister beim Bezirkshauptmann statt.

Ein Jahr mit vielen Entbehrungen und so manch unliebsamen Erfahrungen liegt hinter uns. Für einige in unserer Ortsbevölkerung ein Jahr mit einer durchlebten Coronavirus Infektion.

Das SARS-CoV-2 Virus, mittlerweile in den verschiedensten Mutationen vorkommend, fügt vielen Menschen gesundheitlichen und finanziellen Schaden zu.

In unserer Gemeinde sind aktuell 11 Personen als infiziert gemeldet, im letzten Jahr waren es insgesamt 102 infizierte Personen.

Die 7-Tage-Inzidenz liegt aktuell bei über 200.

Ab einem Indizwert von 300 wird die Gemeinde aufgefordert, zusätzliche Maßnahmen zu treffen.

Die MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes haben in den letzten Wochen, gemeinsam mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, Massentests und das Abhalten einer permanenten Teststraße im ehemaligen Gemeindeamt in Stixneusiedl, die jeden Donnerstag in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet ist, für die Bevölkerung möglich gemacht.

Bei den beiden Massentestungen im Dezember 2020 und im Jänner 2021 wurden rund 2.200 Personen getestet.

Seit der Eröffnung Anfang Februar haben sich in der Teststraße in Stixneusiedl bereits rund 2.000 Personen testen lassen.

DANKE allen jenen von Ihnen, welche die angebotenen Testmöglichkeiten wahrgenommen haben und NOCH VIEL MEHR DANK JENEN VIELEN FREIWILLIGEN HELFERINNEN UND HELFERN, DIE ZUM GELINGEN DIESER TESTSTRASSEN BEIGETRAGEN HABEN!

Aber nicht nur am Gesundheitssektor gab es im letzten Jahr schmerzhaftere Ereignisse.

Im Gemeindebetrieb mussten und müssen von Gemeinderat, Vorstand und mir als Bürgermeister unpopuläre Entscheidungen getroffen werden:

- Das im NÖ Landtag beschlossene Kanalgesetz sieht wiederkehrende Neufeststellungen der Berechnungsflächen vor. Diese in den Jahren 2016 – 2018 durchgeführten Vermessungen führten in vielen Fällen zu neuen Bemessungsgrundlagen, die in höheren Gebührenbescheiden resultierten. Der Gemeinderat als solcher ist hier ausführendes Organ eines Landesgesetzes.

- Das ebenfalls vom Land NÖ beschlossene Raumordnungsgesetz und die damit einhergehende Flächenwidmung beschreibt klar, welche Baulichkeiten sich im Grünland befinden dürfen. Die Baubehörde, vertreten durch den Bürgermeister, begeht Amtsmissbrauch, wenn eine konsenslose Bebauung zugelassen wird.

Im Speziellen betroffen davon ist der Bereich der Krautgärten in Trautmannsdorf/Leitha.

- In einem späteren Artikel, das Projekt Schloss betreffend, werden Sie lesen, dass hier in naher oder ferner Zukunft ein Baubescheid erstellt werden muss.

Einige von Ihnen haben sicherlich den NÖN Artikel in der Ausgabe 06/2021 zum Projekt Schloss gelesen. Nehmen Sie bitte diesen Artikel nicht für bare Münze. Z.B. soll seit Oktober 2020 ein adaptierter Plan bei der NÖ Landesregierung liegen – allerdings werden im Bauverfahren keine Pläne an die Landesregierung geschickt.

Ich ersuche Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in Fällen, die für Unmut sorgen, nicht zu vergessen, dass die handelnden Personen, sei es der Gemeinderat, Vorstand oder ich als Bürgermeister, ihren rechtlichen Verpflichtungen nachkommen müssen. Bei Zuwiderhandeln gegen bereits erwähnte Gesetze sind Amtshaftungsklagen die Folge – und die will keiner der im Gemeinderat vertretenen Mandatare.

Abschließend noch ein Wort zum Thema Unmut:

Anregungen, Anfragen, Beschwerden an den Bürgermeister und das Gemeindeamt.

Die Umsetzung von Gesetzen und behördenlichen Funktionen stößt oft auf Unmut in der Bevölkerung. Beschuldigungen und Protestbriefe erreichen das Gemeindeamt und auch meinen privaten Briefkasten. Der Gemeinderat, die Mitarbeiter am Gemeindeamt und meine Person nehmen gerne Anregungen, Wünsche und Beschwerden entgegen.

Wir können uns über alle Anliegen gerne unterhalten und austauschen.

Nicht willkommen sind jedoch Beschwerden und Beschuldigungen die anonym eingebracht werden! Vor allem, da dies keinerlei Reaktion darauf zulässt und kein Austausch dazu stattfinden kann.

**Ich wünsche Ihnen
und uns allen ein baldiges Ende
der herrschenden Pandemie,
ein schönes und sonniges Frühjahr
und vor allem gesund bleiben!**

Ihr Bürgermeister
Ing. Johann Laa

BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT

Ankauf von Containern für die Schulische Nachmittagsbetreuung der Andreas Maurer Volksschule Trautmannsdorf/Leitha

In der schulischen Nachmittagsbetreuung werden derzeit ca. 50 Kinder in 2 Gruppen betreut.

Die Räumlichkeiten des ehemaligen Kindergartens im Schulgebäude der Andreas Maurer Volksschule sind dafür mittlerweile viel zu klein. Die schnellste Möglichkeit zur Ausweitung ist der Ankauf von Containern, wie es in vielen anderen Gemeinden schon der Fall war. Die Situierung soll im Bereich Schule/Mehrzweckhalle sein, um den Kindern den Gang durchs Freie bei jeder Witterung möglichst zu ersparen.

Der Ankauf wurde bereits in der Sitzung den Schulausschusses am 8.3.2021 behandelt und die Anschaffung nun auch im Gemeinderat beschlossen.

Die Gesamtkosten aller notwendigen Investitionen wurden mit ca. € 360.000,- beschlossen.

Der Auftrag soll an die Firma Hillcont als Bestbieter erteilt werden.

Pachtvertrag für das ehemalige Lagerhaus Trautmannsdorf/Leitha

Der vorliegende Hauptmietvertrag mit Herrn Ing. Johann Wagner, whft. Siedlung 34, 2454 Trautmannsdorf/Leitha, befristet bis 31.12.2022 wurde genehmigt.

Gründung eines Bauausschusses, u.a. für die verordnete Bausperre und das örtliche Entwicklungskonzept, sowie Festlegung des Vorsitzes, der Stellvertretung und der Mitglieder

Die Gründung eines Bauausschusses ist sinnvoll, damit dieser die Ziele der verordneten Bausperre und die Herstellung des örtlichen Entwicklungskonzeptes so rasch wie möglich umsetzt.

Nachdem von diesen Themen das gesamte Gemeindegebiet betroffen ist, soll der Gemeindevorstand als Bauausschuss in diesen Angelegenheiten agieren.

Die Zusammensetzung des Bauausschusses wurde wie folgt beschlossen:

die Mitglieder des Gemeindevorstandes, sowie Bürgermeister Ing. Johann Laa und GR Johann Häusler, gemäß § 57 NÖGO 1973.

Gründung einer Arbeitsgruppe für das Projekt Schloss Trautmannsdorf, sowie Festlegung des Vorsitzes, der Stellvertretung und der Mitglieder

Für das Projekt Schloss Trautmannsdorf wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, die sich wie folgt zusammensetzt:

Vorsitz: GR Karin Mindler

VS Stv: GR Rudolf Maurer

Mitglieder: GR Robert Maurer, GR Kurt Gregor, GR Annemarie Wukits

Rechnungsabschluss 2020 - wesentliche Jahresergebnisse:

Kassenbestand:

Die liquiden Mittel lagen zum 1.1.2020 bei € 2.008.473,69

und zum 31.12.2020 bei € 2.406.823,32

Schuldenstand:

Die Schulden konnte 2020 von € 777.175,99 auf € 634.047,60 reduziert werden.

Ergebnishaushalt:

Der Ergebnishaushalt 2020 zeigt ein negatives Nettoergebnis von € - 70.613,97.

Das Nettoergebnis ist um € 378.686,03 besser als geplant.

WASSERUHRENTAUSCH

Der Tausch der Wasseruhren in regelmäßigen Abständen ist gesetzlich verpflichtend.

Da es bei Besuchen durch Mitarbeiter der Gemeinde bzw. durch beauftragte Firmen immer wieder Zutrittsverweigerungen gibt, verweisen wir auf die folgenden Gesetzestexte:

Gemäß § 8 Abs. 6 des NÖ Wasserleitungsanschlussgesetzes 1978, Lgbl. 6951, wurde für gemeinnützige öffentliche Wasserversorgungsunternehmen folgende Musterwasserleitungsverordnung kundgemacht:

Im § 5 Abs 1 und 2 der obzitierten Verordnung zum NÖ Wasserleitungsanschlussgesetz 1978 ist festgehalten dass die Wasserbezieher zum Zweck der Überwachung, Organen der Gemeinde bzw. durch die Gemeinde beauftragten Firmen, Zutritt gewähren müssen.

Wird das verweigert, kommt es zu einer Verwaltungsübertretung, die bestraft werden kann.

In § 8 Abs 3 der selben Verordnung ist der Einbau der Wasseruhren so beschrieben, daß jederzeit und ohne Schwierigkeiten abgelesen und ausgewechselt werden kann. Die Wasserbezieher tragen die Verantwortung dafür, den zum Tausch erscheinenden Personen die Wasseruhr leicht zugänglich zu machen.

Bitte klären Sie in Ihren Haushalten diese Möglichkeit, da unsere MitarbeiterInnen bzw. die beauftragten Unternehmen anderenfalls ihrer Verpflichtung nicht nachkommen können.

Die Gemeinde hat es der zuständigen Strafbehörde mitzuteilen, wenn der Tausch nicht möglich ist.

Die Wasseruhren der Fa. Bernhardt sind im Auslaufen. In Zukunft werden im gesamten Gemeindegebiet die Wasseruhren der Firma DIEHL Metering verbaut.



DIE GEMEINDE GEHT ONLINE – RÖMERLAND CARNUNTUM APP

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung habe ich Ihnen ans Herz gelegt, sich vermehrt online über die Gemeindeforum, unsere Webseite, unseren Newsletter und die Gem2Go App über Neuigkeiten aus unseren Ortschaften zu informieren.

Diesmal möchte ich auf die **Römerland Carnuntum App** hinweisen, die Aktuelles der Gemeinden aus der gesamten Region übersichtlich sammelt. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen mit den Informationen aus der Region Römerland Carnuntum...



Region RLC
Römerland Carnuntum - die ganze Region in einer App

Alle Infos zu deiner Gemeinde und Umgebung übersichtlich auf deinem Smartphone

Regions-App kostenlos downloaden
Rufe auf deinem Smartphone oder Tablet einfach die folgende Webadresse auf:

>> app.region-rlc.at

oder suche direkt im App Store nach „Region RLC“:

Download on the **App Store** GET IT ON **Google Play**

NEUZUGÄNGE IM GEMEINDE-TEAM

Wir dürfen Ihnen in der ersten Ausgabe unsere Gemeindezeitung im Jahr 2021 zwei neue Mitarbeiter des Gemeinde-Teams vorstellen.

Seit Februar 2021 unterstützt uns **Sascha Weiss** aus Gallbrunn von Montag bis Mittwoch im Außendienst.

Manfred Rongits aus Sarasdorf hat am 1. März 2021 seinen Dienst als Bauhofleiter angetreten.

Wir wünschen einen tollen Start und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



DIE GEMEINDE SUCHT FERIALPRAKTIKANT/INNEN

Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit während der Sommerferien ein **FERIALPRAKTIUM AM GEMEINDEAMT** zu absolvieren.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung, wenn du

- 15 Jahre oder älter bist,
- im Juli oder August
- für 32,5 Wochenstunden *
- mit einem familiären Team
- in ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet hineinschnuppern möchtest -
- und das bei geregelten Arbeitszeiten
- und fairer Bezahlung.

* Die wöchentliche Arbeitszeit von 32,5 Stunden verteilt sich wie folgt:

Montag bis Donnerstag 07.00 bis 12.00 und
12.30 bis 14.30 Uhr

Freitag 07.00 bis 11.30 Uhr

Bitte sende deine Bewerbung mit Lebenslauf und Foto per Mail an
Dieter Ehn amtsleiter@trautmannsdorf.at

HUNDEHALTUNG

Aus gegebenem Anlass möchten wir auf die Leinen- oder Maulkorbpflicht im gesamten Gemeindegebiet hinweisen und alle HundehalterInnen bitten, die von der Gemeinde in allen Ortschaften zur Verfügung gestellten Hundekotsackerl-Spender zu verwenden.

Achten Sie außerdem darauf, wo sich ihr Vierbeiner erleichtert – **fremde Privatgrundstücke sind keine Hundeauslaufzonen!**



JAGDPACHT AUSZAHLUNG

Wie bereits in der "Der Bürgermeister informiert" Aussendungen an alle Haushalte Ende Dezember 2020 erwähnt, kann die Auszahlung der Jagdpacht heuer nicht persönlich stattfinden.

Geplant sind die Überweisungen der Jagdpacht an das jeweils von Ihnen angegebene Konto in einem ersten Schritt bis voraussichtlich Ende Mai.

Die Auszahlung hat eine Frist bis spätestens 31. Juli.

Da die Umstellung auf Überweisung beim ersten Mal einen Mehraufwand bedeutet, bitten wir Sie um Verständnis für die Verzögerung.

PROJEKT SCHLOSS

Da von Seite der Gemeinde schon einige Monate nicht über das Projekt Schloss Trautmannsdorf berichtet wurde, nachstehend ein kurzer, chronologischer Überblick zum Fortgang aus Sicht der Baubehörde I. Instanz, dem Bürgermeister:

Dezember 2019: Einlangen des ersten Bauansuchens mit diversen Plänen und Gutachten. In Folge bautechnische Vorprüfung durch den Sachverständigen.

Jänner 2020: Vorbereitung des Bauverfahrens.

Jänner – März 2020: Unterbrechung des Verfahrens durch Bürgermeisterwechsel (Baubehörde I. Instanz).

März/April 2020: Sichtung der Einreichunterlagen durch den neuen Bürgermeister.

April 2020: Verlangen nach neuem Ortsbild- und Verkehrsgutachten im Rahmen des Bauverfahrens.

Mai 2020: Neues Verkehrsgutachten durch DI Eichlinger zeigt negative Einflüsse des eingereichten Projektes auf das Ortsbild.

Sommer 2020: Gespräche zwischen Vertretern der Gemeinde und der Landesregierung über Probleme im Ort, betreffend Projekt Schloss Trautmannsdorf. Verhandlungen zwischen Ortsbildgutachterin, Architekt Wehdorn (Projekt Schloss), Juristen der NÖ Landes-

regierung und Projektbetreiber Mag. Winkelmayr über mögliche Rückbauten.

September 2020: Präsentation einer im Bauvolumen verringerten Projektversion mit z.B. geringeren Höhen einzelner Bauwerke und verringerter Anzahl der Reihenhäuser entlang der Hauptstraße.

Dezember 2020: Vom Projektbetreiber wurden entsprechend überarbeitete Einreichunterlagen beigebracht. **Zeitlich parallel** dazu gab es, in kleiner Gruppe, ein Treffen mit dem Projektbetreiber um auszuloten, wie weit die Bereitschaft besteht, der Gemeinde entgegen zu kommen. Nachdem in einzelnen Punkten Konsensbereitschaft zu erkennen war, hat sich eine Gruppe aller im Gemeinderat vertretenen Parteien als Arbeitsgruppe getroffen, um eine Stellungnahme an den Projektbetreiber auszuarbeiten.

Zeitgleich haben wir eine neuerliche Prüfung der überarbeiteten Einreichunterlagen in gemeinsame Hände mit jenen, durch die BH Bruck/Leitha zu prüfenden Baulichkeiten gegeben.

**UNSER GEMEINSAMES ZIEL IST ES,
DAS SCHLOSS ZU ERHALTEN UND
DEN VERFALL ZU VERHINDERN!**



DIE FEUERWEHRKOMMANDOS STELLEN SICH VOR

Im Jänner wurden in Niederösterreich die Feuerwehrkommandantenwahlen abgehalten.
Wir gratulieren den Kommandanten und Kommandos zur Wahl und wünschen "Gut Wehr"!

FF Gallbrunn



Michael Tuma, OBI
bei der FF seit 1993
Wohnort: Gallbrunn

ehemalige Funktionen: Jugendbetreuer, Zugskommandant, Sachbearbeiter Atemschutz

aktuell Feuerwehrkommandant, Prüfer (Ausbildungsprüfungen Technischer Einsatz) seit 1998, Lehrbeauftragter (Atemschutz) seit 2003

Bei den Wahlen zum Feuerwehrkommandanten und -stellvertreter in Gallbrunn am 29.1.2021 wurde das vorige Kommando in ihren Funktionen bestätigt.

Als Kommandant blieb Oberbrandinspektor **Michael Tuma**, der seit über 25 Jahren bei der Freiwilligen Feuerwehr engagiert ist und über 20 Jahre Erfahrungen aus seinem Beruf als Berufsfeuerwehrmann in Wien einbringen kann. Davor war er als Zugskommandant und Jugendbetreuer tätig.

Als Kommandant Stellvertreter blieb der FF Gallbrunn Verwaltungsinspektor **Sascha Weiss** erhalten. Er zeigt sein großes Interesse und Engagement auch über die Gemeindegrenzen hinaus als Abschnittsverwalter des Abschnittes Bruck/Leitha.

Ergänzt werden die beiden von Ehrenverwalter **Robert Harrer** als Leiter des Verwaltungsdienstes. Er bringt über 20 Jahre Erfahrung in dieser Position mit, war zudem einige Jahre Kommandant und betätigte sich auch als Jugendbetreuer.

Sascha Weiss, VI
bei der FF seit 2003
Wohnort: Gallbrunn

ehemalige Funktionen: Sachbearbeiter (Öffentlichkeitsarbeit), Gruppenkommandant, Gehilfe des Jugendbetreuers

aktuell 1. Feuerwehrkommandant Stellvertreter, Leiter des Verwaltungsdienstes (Abschnitt Bruck/Leitha), Sachgebietsleiter KHD (Sachgebiet 1)

Robert Harrer, EV
bei der FF seit 1979
Wohnort: Gallbrunn

ehemalige Funktionen: Jugendbetreuer, Feuerwehrkommandant (Betriebsfeuerwehr), Feuerwehrkommandant der FF Gallbrunn (1983 – 1987), Leiter des Verwaltungsdienstes der FF Gallbrunn (1998 – 2011)

aktuell Leiter des Verwaltungsdienstes

FF Sarasdorf



Am 27.1.2021 fanden die Wahlen der FF Sarasdorf statt. Das bestehende Kommando unter **Kdt. Jochen Spitzhüttl** und **Kdt-Stv. Robert Maranda** wurde für die nächsten 5 Jahre wiedergewählt. Als **Leiter der Verwaltung** wurde **Thomas Schulz** ernannt, **Dominik Laa** als **Stellvertreter**.

Jochen Spitzhüttl bei der FF seit 1995
Feuerwehrjugend, zahlreiche Kurse, ab 2006 Kdt-Stv., seit 2011 Kommandant der FF Sarasdorf
Am 26.02.2021 fanden im Zuge der Bezirks- und Abschnittskommandantenwahlen auch die Unterabschnittswahlen statt. Hier wurde Jochen Spitzhüttl zum Unterabschnittskommandanten des UA 5 (Gallbrunn, Sarasdorf, Stixneusiedl, Trautmannsdorf) gewählt.

Robert Maranda bei der FF seit 2006
Feuerwehrjugend, zahlreiche Kurse teil, Gruppenkommandant, seit 2011 Kdt-Stv.

Thomas Schulz bei der FF seit 2000
zahlreichen Kurse, Gruppen- und Zugskommandant, seit 2021 Leiter der Verwaltung

Dominik Laa bei der FF seit 2009
Feuerwehrjugend, zahlreiche Kurse, Betreuung der Feuerwehrjugend, seit 2016 stv. Leiter der Verwaltung

FF Stixneusiedl



Ing. Bernd Frauhammer
33 Jahre, verheiratet, 1 Kind,
bei der FF Stixneusiedl seit dem 01.01.2003

Werdegang bei der Feuerwehr:

"Seit 2005 bin ich Einsatzmaschinist und Atemschutzträger, 2009 habe ich die Ausbildung zum Sachbearbeiter Atemschutz und 2010 die Ausbildung zum Gruppenkommandanten erfolgreich abgeschlossen. 2011 folgte die Ausbildung zum Zugskommandanten. Von 2011 bis 2020 habe ich die Chargenfunktion „Gruppenkommandant“ ausgeübt. Seit Jänner 2021 bin ich Kommandant der FF Stixneusiedl.

Feuerwehrleistungsabzeichen:

2004 Bronze
2008 Silber
2008 Technische Leistungsabzeichen in Bronze

Seit 2004 bin ich bei der Wettkampfgruppe Stixneusiedl. Der größte gemeinsame Erfolg war der 2. Platz in Silber im Bezirk Bruck an der Leitha."

FF Trautmannsdorf/Leitha



Ernst Maurer
bei der FF Trautmannsdorf an der Leitha seit 1991

Kdt-Stv. 2013 – 2020
Kommandant seit 2021

FLUGHAFENSPANGE

Die Vertreter der betroffenen Gemeinden wurden am 18.12.2020 zum 15. Runden Tisch mit der ÖBB und Vertretern vom Land Niederösterreich geladen.

In dieser Sitzung wurde wieder der Verlauf der Hochleistungsstrecke diskutiert.

Der Korridor, wo diese Streckenführung errichtet werden sollen, ist bis dato noch nicht festgelegt. Es gibt noch einige offene Fragen dahingehend zu klären, wie die Bündelung zur Ostbahn durchgeführt werden soll:

Wie kann der Verlauf der B260 mit der Flughafenspange geführt werden (Umfahrung Kleinneusiedl, Enzersdorf und Schwadorf)?

Ob und wo bietet sich ein Bahnhof an?

Die Vertreter der ÖBB informierten uns, dass zurzeit eine vertiefte Prüfung im Bereich des Korridor Süd durchgeführt wird.

Die Ergebnisse sind bis jetzt noch nicht präsentiert worden, daher kann man aus heutiger Sicht über den Verlauf der Flughafenspange noch nicht berichten.

Da diese Prüfung noch im Laufen ist, gibt es auch noch keinen neuen Termin mit der ÖBB.

In den kommenden Monaten wird es immer wieder zu Bohrungen im Gemeindegebiet kommen, die zur Erkundung der Bodenbeschaffenheit dienen.

Ich werde ab jetzt in jeder Ausgabe der Gemeindezeitung über den aktuellen Stand berichten.

Als Vertreter der Gemeinde am Runden Tisch der Flughafenspange werde ich auch weiterhin unsere Bedenken und Forderungen einbringen.

Vizebürgermeister Thomas Steurer



WINDSCHUTZGÜRTEL IN TRAUTMANNSDORF

In den kommenden Wochen müssen einige der Windschutzgürtel in Trautmannsdorf/Leitha ausgeholzt bzw. teilweise komplett gerodet werden.

Im Zuge einer Begehung mit dem Bezirksförster, wurden schwere Mängel, wie z.B. Eschentriebsterben, Sturmschäden und fortgeschrittene Überalterung der Bestände (vor allem bei Pappeln, Ölweiden u. Eschen) festgestellt und bestätigt.

Durch umstürzende Bäume oder herabstürzende Äste droht bei jedem Sturm Gefahr für Leib und Leben und auch Sachschäden sind nicht auszuschließen.

Am akutesten ist die Situation im Bereich des Schweinestalles hinter dem Friedhof.

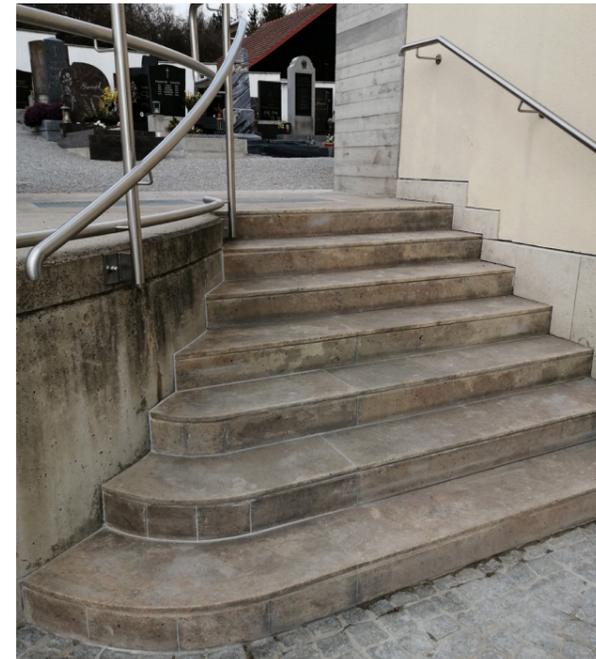
Daher wurden ortsansässige Landwirte mit der Rodung beauftragt, die im März/April erfolgt.

Im Winter 2021/22 sind weitere Maßnahmen auf anderen Windschutzanlagen mit hohem Pflegebedarf geplant.

Stellenweise ist die Aufforstung der gerodeten Bäume noch für heuer geplant.

SANIERUNG DER FRIEDHOFSTIEGE GALLBRUNN

In Gallbrunn wurden die Stufen zum Friedhof von der Firma Hummel saniert, da im Winter die Stufen durch Frostaufbruch beschädigt wurden. Die Kosten dafür betragen € 1.152,00.



CORONA VIRUS UPDATE

Wie im Vorwort berichtet, ist die aktuelle Zahl an infizierten Personen im Bezirk sehr hoch.

Die 7-Tage-Inzidenz je 100.000 Einwohner nähert sich 400 und wurde in mehreren Gemeinden bereits überschritten.

Ähnlich Wiener Neustadt kann es bei Überschreiten dieser Grenze in einzelnen Ortschaften zu Maßnahmen kommen.

Geschuldet dürfte dieser massive Anstieg der bereits zu 2/3 auftretenden Britischen Mutation des Virus sein.

Leider wird auch immer häufiger das Auftreten der Südafrika Mutation festgestellt.

Bemerkenswert dabei ist, dass die Infektionen vermehrt in jenen Bereichen auftreten, wo Kinder und Schüler betreut werden.

Ich bitte Sie daher eindringlich Hygienemaßnahmen einzuhalten, wo notwendig FFP2 Masken zu tragen und Menschenansammlungen zu vermeiden.

ONLINEKURSE LAND NÖ & RÖMERLAND CARNUNTUM

Da noch einige Zeit keine Vorträge und Kurse mit persönlicher Anwesenheit stattfinden können, wollen wir Sie auf das umfangreiche Aus- und Weiterbildungsprogramm des Landes NÖ, sowie des Römerland Carnuntum in Form von Onlinevorträgen und -kursen hinweisen. Die angebotenen Kurse bieten ein sehr breites Spektrum und beziehen sich sowohl auf berufliche Spezialgebiete, als auch auf viele andere Themen wie Kultur, Umwelt und Regionales.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Gemeinde oder direkt an Gemeinderat Rudolf Maurer rudolf.maurer@gmx.at

Nachstehend, sowie auf unserer Gemeindefseite www.trautmannsdorf-leitha.gv.at unter Bürgerservice / "Bildung & Weiterbildung", finden Sie eine Übersicht der Links zu aktuellen Online Aus- und Weiterbildungen:

BHW (Bildung hat Wert) Niederösterreich: <https://www.bhw-n.eu/>

Römerland Carnuntum: https://www.roemerland.at/News_Events_Veranstaltungen/Bildungsangebote

Gesamtübersicht aller Onlineangebote unter https://www.bildungsangebote.at/Kurssuche/Kurssuche_NOe

Ebenso wollen wir auf die finanziellen Unterstützungsmodelle des Landes NÖ für berufliche Aus- und Weiterbildung verweisen: https://www.noegv.at/noe/Arbeitsmarkt/Foerderung_noeBildungsfoerderung.html

HANDYSCHULE FÜR SENIORINNEN

In einer „Handy-Herbstschule“ bildeten NÖs Senioren im Oktober 2020, gemeinsam mit EMPORIA, dem größten Hersteller von Seniorenhandys, Mitglieder aus, die nun in weiterer Folge in den Gemeinden Seniorinnen und Senioren im Umgang mit Smartphones schulen. Vor allem Neueinsteiger sollen davon profitieren.

Landesrätin Christiane Teschl und Landesobmann Präs. a. D. Herbert Nowohradsky unterstützen diese Aktion, „weil gerade die Zeiten der Ausgangsbeschränkungen während der Coronakrise gezeigt haben, wie wichtig in der heutigen Zeit die digitale Kommunikation ist.“

Im Bezirk Bruck/Leitha haben in Trautmannsdorf/Leitha und Mannersdorf bereits die ersten Smartphone-Stammtische stattgefunden.

Abgehalten werden diese Kurse von Bezirks-Digital-konsulent Ing. Heinrich Hentschel.

Bezirks-Ortsgruppen Obmann Andreas Maurer: „Es freut mich, dass auch bei uns Senioren anderen Senioren beim Einstieg in die Welt der Handys helfen.“

Weitere Kurse im Frühjahr und Sommer 2021 sind fix geplant und in Vorbereitung.



AUSFLUGSZIELE 2021 IM RÖMERLAND CARNUNTUM - MARCHFELD



Die Tourismusregion Römerland Carnuntum - Marchfeld bietet eine Vielzahl an Ausflugsmöglichkeiten, kulinarischen Spezialitäten und exklusiven Angeboten.

Bei neuen Privatführungen wie z.B. "Das unbekanntes Schloss Hof", "Aromen der Römischen Küche" oder Weinverkostungen oder Hofführungen mit Verkostung, entdecken Sie unsere schöne Region ganz neu. Viele Ausflugsziele für Gäste die von weit her anreisen, sind oft gerade bei Einheimischen wenig bekannt und warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden!

Im aktuellen Folder "Ausflüge, Kurzurlaube & Exklusiv-Angebote 2021" der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH finden Sie alle neuen Exklusivangebote und viele weitere Ausflugstipps.

Einfach und kostenlos zu bestellen unter carnuntum-marchfeld@donau.com oder telefonisch im Regionalbüro Petronell-Carnuntum unter der Nummer 02163/3555 !

Weitere Infos finden Sie auch im Internet unter www.carnuntum-marchfeld.com und www.donau-exklusiv.at

KINDERGARTEN GALLBRUNN

Brauchtum und kindliche Erlebnisse dürfen auch durch Corona nicht zu kurz kommen.

Trotz der aktuellen Einschränkungen ist man in den NÖ Landeskindergärten bemüht, den Kindern einen unbeschwerten Kindergartenalltag zu ermöglichen. Und daher ließ es sich der Nikolo nicht nehmen, im Kindergarten in Gallbrunn vorbeizukommen und eine Kleinigkeit für die Kinder da zu lassen.



Adventjause



kunterbunt und kreativ



Spass im Schnee



Nikolo "to go"

NIKOLO IM KINDERGARTEN SARASDORF

Da der Nikolo 2020 nicht in den Kindergarten kommen durfte, hat er seine Geschenke für die Kinder vor dem Kindergarten abgestellt und dabei sogar einige Spuren hinterlassen...

Somit hatte jedes Kind die Möglichkeit, sich den Nikolostiefel an der frischen Luft abzuholen.

Die Kinder, aber auch die Erwachsenen, hatten viel Freude und natürlich hat der Nikolo auch an die älteren Geschwister gedacht und etwas für sie dagelassen.



ANDREAS MAURER VOLKSSCHULE DER ELTERNVEREIN STELLT SICH VOR



« DER ELTERNVEREIN

ist eine Gruppe von Eltern, deren Kinder an die gleiche Schule gehen. Er kümmert sich um die Anliegen und Wünsche der Eltern. »

<https://ewwschulewienat/>

DAS SIND WIR



ANGELIKA BÜCHL
Obfrau | Trautmannsdorf



NINA ZIMMERMANN
Schriftführerin | Gallbrunn



NICOLE MÖRK
Kassierin | Gallbrunn



SUSANNE LAA
O. Stv. | Trautmannsdorf



DAGMAR HILLINGER
S. Stv. | Gallbrunn



GEORGIANA POPESCU
K. Stv. | Sarasdorf

elternverein.vs.trautmannsdorf@gmail.com

« WIR SIND BEIM ELTERNVEREIN, UM ...

- ... die Zusammenarbeit zwischen Schule, Eltern und SchülerInnen zu fördern. «
- ... die Schule bei der Anschaffung von Lehr-, Lern- und Sportartikeln zu unterstützen. «
- ... Veranstaltungen zu organisieren, deren Erlös zu 100% unseren Kindern zugute kommt. «
- ... sozialschwachen Familien die Teilnahme bei Ausflügen und Schullandwochen zu ermöglichen. «

« BISHER HABEN WIR ...

- ... die Anschaffungskosten der Schullizenz für Online Schulmaterial übernommen. «
- ... Outdoor-Sportartikel für die Kinder aller Klassen angeschafft. «

DER OSTERHASE LIEBT BÜCHER

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Wir haben auf Grund der COVID-19 Pandemie bis auf Weiteres nur jeden **Freitag von 16-19 Uhr geöffnet**.

Schaut mal rein – ihr findet uns in der Kupfergasse 1, vis á vis vom Gemeindeamt.

Es wird gebeten die geltenden Vorsichtsmaßnahmen, wie das Tragen von FFP2-Masken, Abstandhalten, Händewaschen, Händedesinfektion, etc. einzuhalten.



Gebühren: Euro 0,70 für die ersten 3 Wochen
Euro 0,70 für jede weitere Woche
Einzeljahreskarte Euro 15,-
Familienjahreskarte Euro 20,-
Kinder GRATIS
Einschreibgebühr GRATIS

Das Büchereiteam wünscht allen ein schönes Osterfest und freut sich auf Ihren/Euren Besuch!



EVN SPENDENAKTION "MEHR BÄUME FÜR MEINE GEMEINDE"

Gemeinsam mit der Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha startet die EVN die Aktion „Mehr Bäume für meine Gemeinde“. Dabei kann ab Juni jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt.



Die Marktgemeinde Trautmannsdorf ist gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden Teil eines EVN Spenden-Projektes.

„Wir sind gespannt, wie diese Aktion angenommen wird“, so EVN Gemeindebetreuer Christian Edlinger. „Je nachdem möchten wir diese Aktion gerne auf weitere niederösterreichische Gemeinden ausweiten“.

„Wir möchten mit dieser Aktion Erholungsräume auf regionaler Ebenen schaffen und unterstützen. Gleichzeitig geht es uns natürlich auch um die Bewusstseinsbildung“, skizziert Bürgermeister Ing. Johann Laa die Idee.

Spenden Sie EVN Bonuspunkte: Mehr Bäume für uns alle!

Diesen Sommer können Sie Ihre Gemeinde noch lebenswerter gestalten: Sie spenden Ihre gesammelten EVN Bonuspunkte und mit dem gespendeten Betrag pflanzt Ihre Gemeinde neue Bäume!

Wie kann ich EVN Bonuspunkte spenden?

- **Im Internet:** Einfach auf evn.at/baumaktion gehen und Spendenbetrag eingeben.
- **In Ihrem regionalen EVN Service Center:** Besuchen Sie uns in einem der EVN Service Center ganz in Ihrer Nähe. Alle Service Center finden Sie unter www.evn.at/servicecenter
- **Per E-Mail:** Schicken Sie uns ein E-Mail an info@evn.at mit dem gewünschten Spendenbetrag, den Angaben zu Ihrer Gemeinde, Ihre Adresse und Ihre Kundennummer.

Weitere Informationen unter: evn.at/baumaktion

EVN



MÜLLABLAGERUNGEN

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung musste ich über illegale Müllablagerungen, vor allem im Bereich der Windschutzgürtel und entlang der Batthyanystraße, berichten.

Dieses Mal betrifft dieser Artikel **Sperrmüllablagerungen im Bereich der Sammelinsel nahe dem Spielplatz in Gallbrunn.**

Daher noch einmal die Bitte: Nutzen Sie die in allen Ortschaften vorhandene Container für Glas, Plastik und Metalldosen, sowie das GABL Altstoffsammelzentrum beim Kreisverkehr B10/B60 zwischen Schwadorf, Enzersdorf/Fischa, Margarethen/Moos und Gallbrunn.

Wir alle können so einen Beitrag leisten, um unsere Ortschaften lebenswert und sauber zu halten.

Die Natur wird es uns danken!



FLURREINIGUNG 2021

Aus oben genanntem, aktuellem Anlass, möchte ich auch an dieser Stelle noch einmal auf die Flurreinigung hinweisen, über die ich Sie bereits in der letzten Aussendung von "Der Bürgermeister informiert" an alle Haushalte in Kenntnis gesetzt habe.

Die Aktion soll auch heuer, wie bereits im Vorjahr, in Kleinstgruppen unter der Einhaltung der gültigen Abstandsregeln stattfinden.

Details für Ihre Ortschaft entnehmen Sie bitte dem Flyer in Ihrem Postkasten.

Der angesetzte Zeitraum für die Flurreinigung ist 19. bis 27. März 2021.

Schon jetzt ein großes DANKE an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer!

Im Namen der Marktgemeinde
Trautmannsdorf an der Leitha
wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie
einen sonnigen Start
in den Frühling!

Ihr Bürgermeister
Ing. Johann Laa



Ihr Vizebürgermeister
Thomas Steurer



Ihr Ortsvorsteher der KG Sarasdorf
Markus Maurer



Ihr Ortsvorsteher der KG Gallbrunn
Josef Reiser



IMPRESSUM:

Medieninhaber, Layout und Herausgeber: Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha, Kupfergasse 1, 2454 Trautmannsdorf/Leitha
Inhalt: Bürgermeister Ing. Johann Laa | T: 02169 / 2246 | E: sekretariat@trautmannsdorf.at | www.trautmannsdorf-leitha.gv.at
Druck: Ecker GmbH, Neufelderg. 24, 2463 Stixneusiedl | T: 0676 / 93 40 654 | E: stix@druckundso.at | www.druckundso.at

Diese Ausgabe wurde gedruckt auf "VIVUS 89" aus 100 % Altpapier mit Blauem Engel, klimaneutral produziert, FSC® recycled credit.